

Quereinstieg

Motivation klären

Welches sind die Gründe für Ihren Berufswechsel?

Welche Tätigkeiten möchten Sie zukünftig in Ihrem Berufsalltag ausüben?

Realitäts-Check

Überprüfen Sie Ihre Vorstellungen mittels Broschüren, Filmmaterial und/oder Gesprächen mit Berufsleuten.

Haben Sie Erfahrungen und Fähigkeiten aus Beruf und Freizeit, die Sie im Wunschberuf einbringen können?

Decken sich Ihre Stärken mit den beruflichen Anforderungen?

Zu welchen Kompromissen sind Sie bereit (Lohn, Arbeitszeit, Arbeitsweg etc.)?

Wege zum Quereinstieg

Abklären, ob beim derzeitigen Arbeitgeber ein Wechsel in den angestrebten Bereich möglich ist.

Eine Stelle in einem verwandten Bereich annehmen und von dort aus weiter suchen.

Eine (berufsbegleitende) Aus- und/oder Weiterbildung in Ihrem angestrebten Berufsfeld absolvieren und während dessen oder danach eine entsprechende Stelle suchen.

Stellensuche

Inserate in Zeitungen und Fachzeitschriften

Linkliste für Stellensuchende vom BiZ Basel-Landschaft

Stellenvermittlungsbüros

Homepages von Firmen und Berufsverbänden

Eigenes Stelleninserat in Zeitungen, Fachmedien und Internet etc.

Gewerbeschau, Fachmessen und Vorträge

Spontanbewerbung, evtl. bei Betrieben direkt vorbei gehen

Eigene Netzwerke und Beziehungen nutzen (Bekannte, Vereine, Nachbarschaft etc.)

Bewerbungsdossier

Erwähnen Sie im Lebenslauf alle Erfahrungen, die für Ihre zukünftige Stelle relevant sind, auch wenn Sie diese in der Freizeit gesammelt haben.

Schreiben Sie für jede Stelle eine neue Bewerbung und gehen Sie gegebenenfalls auch im Lebenslauf auf das Anforderungsprofil der Stelle ein.

Legen Sie für jede relevante Tätigkeit (auch ehrenamtliche) ein Arbeitszeugnis oder eine Arbeitsbestätigung bei.

Ein Quereinstieg erfordert neben der Motivation Zeit, Kreativität und Mut!

Wer oder was kann mich beim Schreiben der Bewerbung unterstützen?

GGG Wegweiser Schreibdienst	www.ggg-wegweiser.ch/schreibdienst.html
Lernzentrum der Volkshochschule	www.vhsbb.ch → Sprachen → Grundbildung → Lernzentrum
Schreibstube Lehenmatt	Frau Frey Werlen, Karpfenweg 30, 4052 Basel, Tel. 061 311 84 62
Bekannte, Verwandte, Freunde, soziales Netzwerk	
Merkblätter im BiZ	www.biz.bl.ch
RAV Broschüren	www.treffpunkt-arbeit.ch → Auf Jobsuche → Bewerbungstipps
Spezifische Fachmedien	Siehe Infothek, öffentliche Bibliotheken und Fachhandel
Internet	www.berufsberatung.ch → Direkteinstieg für → Stellensuchende/r

Wo finde ich Stellen?

Stellenportal für Quereinsteigende	www.quereinsteiger-stellen.ch
Internetadressen für Stellensuchende	www.biz.bl.ch → Erwachsene → Bewerbung und Stellensuche

Wo finde ich Aus-/Weiterbildungskurse?

Diverse Kurse	www.w-a-b.ch
Fachkurse	Jeweilige Verbandshomepage

Wer kann mir helfen, eine Ausbildung zu bezahlen?

Gesuche können zum Beispiel bei folgenden Institutionen gestellt werden:

Amt für Berufsbildung und Berufsberatung → Ausbildungsbeiträge (Stipendien oder Ausbildungsdarlehen)	www.afbb.bl.ch → Ausbildungsbeiträge
Arbeitslosenrappen (Selbständigkeit)	www.arbeitslosenrappen.ch
Frauenvereine	siehe Homepage der Gemeinde
GGG Wegweiser	www.ggg-wegweiser.ch
Kirchen / Religiöse Gemeinschaft	
Stiftungen (Basler Stipendienverzeichnis)	www.afbb.bl.ch → Ausbildungsbeiträge → Stipendienverzeichnis
Temptraining	www.temptraining.ch → Ausbildungsbeiträge für Teilzeitarbeitende und QuereinsteigerInnen

Es gibt keine Garantie für die Kostenübernahme.

Was ist beim Lohn zu beachten?

Es gibt in der Schweiz grundsätzlich keine allgemeingültigen Mindestlöhne. Teilweise gibt es einen Gesamtarbeitsvertrag (GAV), in dem der Lohn geregelt ist.